

EVENT-INFOS

29. Homburger Nieren- und Hochdruck- kolloquium 2024

Wann?

Donnerstag, 18. Januar 2024
18 bis 21 Uhr

Wo?

IMED, Gebäude 41, Hörsaal 1,
E00.106, 66421 Homburg

Zertifizierung

CME-zertifiziert durch die Ärztekammer des Saarlandes

Organisation

Prof. Dr. Danilo Fliser
Klinik für Innere Medizin IV –
Nieren- und Hochdruckkrankheiten
Universitätsklinikum des Saarlandes
Gebäude 41 (IMED)
66421 Homburg

Telefon 0 68 41 - 16 - 1 50 41
Telefax 0 68 41 - 16 - 1 50 42
E-Mail danilo.fliser@uks.eu

KONTAKT

Universitätsklinikum des Saarlandes
Klinik für Innere Medizin IV –
Nieren- und Hochdruckkrankheiten
Gebäude 41 (IMED), D - 66421 Homburg

www.uks.eu/nephrologie
Telefon 0 68 41 - 16 - 1 50 41
E-Mail danilo.fliser@uks.eu

Gemäß den Richtlinien des FSA-Kodex legen wir hier die finanzielle Unterstützung der FSA Mitglieder offen.
Wir danken folgenden Ausstellern und Sponsoren für Ihre Unterstützung:

ALEXION

astellas
Leading Light for Life

Boehringer
Ingelheim

Chiesi

CSL Vifor

FRESENIUS
MEDICAL CARE

Der Inhalt des Flyers/Posters wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte können wir jedoch keine Gewähr übernehmen. Als Herausgeber ist verantwortlich für den Inhalt: Klinik für Innere Medizin IV, UKS



Nephrologischer Arbeitskreis Saar-Pfalz-Mosel
in Kooperation mit der Klinik für Innere Medizin IV
– Nieren- und Hochdruckkrankheiten

29. Homburger Nieren- und Hochdruck- kolloquium 2024

Donnerstag, 18. Januar 2024
18 bis 21 Uhr

IMED, Gebäude 41, Hörsaal 1
E00.106, 66421 Homburg

FORTBILDUNG



002_002_1016_12-2023



29. Homburger Nieren- und Hochdruckkolloquium 2024

Donnerstag, 18. Januar 2024
18 bis 21 Uhr

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

im Januar möchten wir Sie wieder traditionsgemäß zum 29. Homburger Nieren- und Hochdruckkolloquium einladen. Diesmal sind etablierte Behandlungspfade in der Nephrologie das zentrale Thema der Fortbildung. Insbesondere die Vermeidung bzw. die Verlangsamung der Progression einer chronischen Nierenschädigung hat durch die Vielzahl neuer Medikamente starken Aufwind bekommen. Herr Prof. Dr. Wanner aus Würzburg wird den Nutzen bekannter und ggf. auch in der klinischen Testung sich befindlicher Substanzen und deren Wirkweise erläutern. Für die bessere praktische Umsetzung des theoretischen Wissens in der klinischen Praxis werden zunehmend „standard operation procedures“, kurz SOP's verwendet. Dies gilt selbstverständlich auch für die Nephrologie. Herr Dr. Neuhaus wird ausgewählte diagnostische und therapeutische Pfade unserer Klinik vorstellen, um diese unter Berücksichtigung der Praxisabläufe weiter zu optimieren.

Auch diesmal erhoffen wir uns Anregungen von Ihrer Seite und eine ausgiebige Diskussion, die wir anschließend beim Imbiss fortsetzen können.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und auf einen regen Gedankenaustausch.

Prof. Dr. Danilo Fliser
Direktor der Klinik für Innere Medizin IV
Nieren- und Hochdruckkrankheiten

PROGRAMM

Behandlungspfade in der Nephrologie

18.00 Begrüßung & Moderation

Prof. Dr. Danilo Fliser
Direktor der Klinik für Innere Medizin IV
Nieren- und Hochdruckkrankheiten, UKS Homburg

18.10 Wie sollen wir die CKD Progression hemmen?

Prof. Christoph Wanner
Medizinische Klinik I – Sektion Nephrologie,
Universitätsklinikum Würzburg

18.50 SOP in der Nephrologie

Dr. Stefan Neuhaus
Klinik für Innere Medizin IV
Nieren- und Hochdruckkrankheiten, UKS Homburg

19:30 Fragen und Anregungen aus der Praxis

Anschließend sind Sie zu einem Imbiss eingeladen.

IMED, GEBÄUDE 41



Die Wegbeschreibung zur Anreise nach Homburg sowie detaillierte Klinikumspäne und einen Routenplaner finden Sie unter: www.uks.eu/anfahrt